Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

342 (15.12.1878) Zweites Blatt

Karlsruher Zac

Mr. 342. Zweites Blatt. Sonntag den 15. Dezember

Befanntmachung.

Dr. 2516. Das Ersatgeschäft pro 1878 betreffenb.

Die Gemeinberathe bes Umtebegirte erhalten mit nächster Boft bie Stammrollen von 1876, 77 und 78 nach beren Berichtigung jurud.

Rarlerube, ben 13. Dezember 1878. Großh. Bezirfsamt.

Beil.

Beschluß.

Nr. 62964/5. Allen Schuldnern des Sonnenwirths Josef Kornmaber von hier, gegen welchen Gant erfannt ift, wird aufgegeben, ihre Schuldbetreffnisse bei Bermeidung doppelter Zahlung nur an den Massepfleger herrn Waisenrichter Feeberle von hier abzutragen.
Rarlsrube, den 12. Dezember 1878.

Großh. Almtsgericht.

Rothweiler.

Wichtig für Damen. Pelzwaaren-

Versteigerung und Ausverkauf.

ben 16. Dezember er., Bormittags 9 Uhr und Rachmittags beginnend, werben im Auftrag im Laben bes herrn Raufmannn Serlan, Langestraße 100 gegen Baarzahlung

circa 100 Belggarnituren, Muff und Boa, in Rerg, 3ltis, Bifam, Marber und Fob,

circa 30 Stud feine Bettvorlagen und einige Garnituren

für Kinder

jebem annehmbaren Bebot abgegeben. Die Baare ift frisch und tabellos, und wird hiermit die beste Gelegenheit ge boten, auffallend billige, gute und icone Beihnachts-Geschente gu bekommen. Es labet hiezu höflichft ein

23. Rogmann, Anttionator.

Aufforderung.

empfeblenbe

2. Ausstehenbe Rochnungen über Lieferungen bie hofhaltung Ge. Großt. Sobeit bes ingen Rarl von Baben find vor dem 30. Dets. bei uns eingureichen. Rarlbrube, ben 7. Dezember 1878.

Bermogene Bermaltung. Berrenftraße 39.

Wohnungen zu vermiethen.

23.1. Atademiestraße 73 sind auf 23. April 1879 zwei elegante, geräumige, mit allen der Neuzeit entsprechenden Bequemlichteiten versehene Wohnungen von je 6 Jimmern, Alfov. Rüche und Speicherkammer, sowie sammtlichen erfordertichen Nebenraumen, zu vermiethen. Näheres beim Gigensthümer Akademicstraße 73 im 2. Etock.

— Langestraße 34 ist eine schöne Wohnung, bestehend in 7 Zimmern mit Glasabischluß, Gase u. Wasserleitung, Küche, Keller, 2 Kammern nebst allen Bequemlichkeiten, sogleich zu vermiethen.

— Rüppurrerstraße 15 sind 2 schöne Wohnungen von 4—5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Rugebör sogleich ober später zu vermiesthen. Zu erfragen im 2. Stock.

* Gine Mansarbenwohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Ruche und Keller, ift auf 23. Januar an eine ruhige Familie zu vermiethen. Räheres Biftoriafiraße 22 im 1. Stock.

Simmer zu vermiethen.

- Langestraße 114 ist ein gut möblittes, auf bie Straße gebendes Zimmer sogleich ober später zu

Berfftatte ju vermiethen. Gine große, belle Berfftatte ift fogleich ju ver-mietben : Babnbofftrafe 52.

Dienst-Antrage.

Gin junges, braves Mabden vom Banbe, wels baubliche Arbeiten willig verrichtet, findet auf Beibnachten Stelle: Kronenfiraße 45.

* Gin einfaches, tüchtiges Madchen, wel-ches alle hauslichen Arbeiten verrichten fann, findet auf nachftes Biel Stelle. Raberes Langeftrage 102.

* Auf fommenbes Biel (Beibnachten) wirb ein orbentfiches Madchen in Dienft gesucht. Balb: bornftrage 22.

nungen von 4—5 Zimmern, Küche mit Wasserleistung und Augehor sogleich ober später zu vermiest then. Zu ertragen im 2. Stod.

* Hirschiftraße 29, 3. Stod, wird ein anständiges, reinliches Mäden, welches selbkständig gut kochen kann und die übrigen häuslichen Arbeiten kachen fann und die übrigen häuslichen Arbeiten beeter und kochen kann und die geräumige kohnung beeter und kasser und

Dicherdertaufern Em-gros-preif

* Ein Mabden, welches felbitffanbig gut toden fann und fich allen banblichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Biel ju zwei Damen gefucht: Lange-ftraße 163, 4. Stod.

Qualiever Mandeln,

öchweizerischen

Wurde Dienstag Abend von der Ettlinger Landstraße durch die Karl-Friedrichsstraße über den Schlößplaß bis aum Theater ein Korallen. Ohrring. Der Finder wird er-jucht, denselben im Kontor des Tagblattes abzugeben. Gute Belohnung wird zugesichert.

Berfaufsanzeigen.

* Ein schöner grune Bapagei mit gelbem Kopf, welcher spricht, weint und lacht, sowie zwei Baar Wellenpapageien sind billig zu verkaufen: Amalienftrage 43 im 2. Stod.

* Soone Barger Ranarienvogel, fowie achte Bollander, fehr gute Sanger, werden billig ver-fauft: Waldfraße 69 im 3. Stod bee Borberhauses.

* Schöne geputte Febern, nene, bas Pfund au 3 Mart, find au berkaufen. Bu erfragen Spis talftraße 8 im 3. Stock.

Ranarienvögel, achte harger junge Sabnen, feine Schlager, und schone hennen werben abgegeben: Erbpringen-firaße 18 (Schulhaus).

Delgemälde.

2.1. Banbichaften, Genrebilber und Jagbfifide in eleganten Rabmen ju billigfien Breifen babe auf. iragogemäß zu verfaufen 3. F. Renert, Auftiona: tor, Luifenfirage 46.

Klavier-Unterricht

wird grundlich und billig ertheilt. Raberes Rits terftrage 18 im 3. Stod.

Brivat=Bekanntmaajungen.

Chinefinde Thee's von Robert Scheibler in London.

Reine, schwarze, ungemischte Sorten zu 2 M. 20 Pf., 2 M. 50 Pf., 2 M. 70 Pf., 3 M. 50 Pf., 2 M. 70 Pf., 3 M. 50 Pf., 5 M. ber 1/2, Kilo in zwedentsprechenber Berpactung in 1/2, 1/2, und 1/3, Pfundempsiehlt zur gest. Abnahme die Verfause-Niederslage in Karlsruhe von Th. Brugier, Waldstreche ftraße 10.

8.4. Madeira, Malaga, Cherry franz. Champagner von Jul. Mumm & Cie. in Reims, deutschen Schaum-wein von Freiburg und Bangburg, Arac de Batavia, Rum de Jamaica, Cognac, Sirichenwaffer, Beibel: und Liqueure in 1/2 und 1/2 St. empfiehlt Lebensbedürfniß-Berein Rarlernhe,

eingetragene Genoffenschaft.

Mug. Loft, Walbiroge.

3m Haupt-Depôt von Brugger, Karlsruhe, Waldstrasse 10,

Schweizerischen

Alpentranter=Thee

von G. Hauser, Riederurnen, St. Glarus (Schweiz).
Dieser Thee, gesammelt auf den schweizzerischen Hochalben und zusammengesetzt aus den gefundenen Alpenstoras, ist für Jedermann angenehmes und der Gesundheit nüßliches Getränke. & Boquet zu 1 Mart. 3.2.

nöthige Artifel empfehle in gang frifder Baare billigft. 21 uguft Löfch, Balbfiraße. *3.3.

Schönfte Pugliefer Mandeln, Ro-finen, Corinthen, Citronen, Oran-gen, Citronat, Drangeat, Banille, feinstes Bluthenmehl empfiehlt 8.4. Lebensbedüriniß=Berein Karlsruhe,

eingetragene Benoffenichaft. Reinsten Honig

vom Babifden Bienenguchtverein unb Landhoni gew.

empfiehlt billigft August Lösch,

Honiglebinchen

in Berg= und Randelform,

Baster Leckerli, Frankfurter Brenden unb Springerlen

Louis Oesterle, Conditor, Erbpringenftrage 2.

Feinstes Bluthenmehl, Brettener, Honiglebkuchen in hers und Kanbelform,

icone ital. Marronen (Raftanien), Thee & Chocoladen, reiner Landhonig,

feinste Banille gu 30, 40 und 50 Pfennig per Stange,

Citronen & Orangen, rothe und weiße Weine,

nadn bentiche und frangofifche, Schaumweine u. frang. Champagner, Bunschessenze, Liqueure, Kirichen-u. Zwetschgenwaffer u. f. w. empfiehlt zu ben billigften Breifen und reeller Baare

Hich. Lechleitner, Birtel 15, Ede ber Ablerftrage.

Fromage de Brie,

Camembert, of raintle ob Bondons (Spundenkäse), ferner grosse Gebirgs-Deckelschne-

sda cken mana sanarana *3.3. empfiehlt

Mug. Lofch, Balbftrage.

Schaumconfect. Mandelconfect.

Grosse Auswahl feiner Bonbonnières. Bonbons jeder Art, Enveloppes. Punschessenz. Champagner.

Früchte.

Hof-Conditor,

Friedrichsplatz 5,

erlaubt sich, zum freundlichen Besuch seiner

ergebenst einzuladen.

Chocolade.

Thee.

lacirte

Marons

Künstliche Christbäumchen, reich garnict

Reiche Auswahl in Marzipanterten und Albums. Marzipan-Früchte und Desserts.

Feine Weine. Liqueurs.

hosconditor, empfiehlt feine auf's Reichhaltigste ausgestättete

ladet zu deren gefälligen Ansicht ergebenft ein.

Schullete pot-vamer. bringt feine erprobten Runftmeble, gu Feinbadereien fehr geeignet, aus ben erften

in= und auelandifchen Runftmublen gu ben billigften Preifen in empfehlenbe Erinnerung.

Den Muleinverfauf meines in Deutschland gut eingeführten Fabritals in

arren und Tabaken

habe ich für bas "Großherzogthnm Baden" ben herren & Cie. evisonii übertragen und bitte, bei Bebarf fich an genannte Firma wenden gu wollete

Rotterbant, im Dezember 1878. H. Slinkert, Hz.

eihnachts-Ausver

Pelzwaaren aller Art

Bu berabgesetten, außerft billigen Preisen bei BE. Stiitz. Rürschner.

Ede ber Erbpringen: und herrenftrage 25. Auerkannt beste frangofische Stiefelwichse

W. Riegel, stets vorräthig bei Rarl-Friedrichstraße 2 (beim Schlesplas).

Wiebervertäufern En-gros-Breife.

Baden-Württemberg

Muf Weihuachten

doue, frifde, italienische Gier per 100 act 7 Dart 60 Pfennig; fcone, gute Reier 5 Wart 60 Pfennig; beutiche

frische Gier zum Tagespreis.

Jebe Bestellung wird frei m's hand geliesert; für gute Maare wird, wie befannt, gas rautirt in der Gier. u. Landesproduffens handlung von Ph. F. Kühn, Waldstreet

firage it.
Beftellungen wolle man gefälligft im Baufe, auf dem Martte ober im Spezerei. Seichaft von L. Haffner, Adlerstraße 13, 6.5.

atchy & Mangouby in Petersburg, E. C. Hunius aus Odessa. Alleinige Rieberlage für Rarleruhe bei

Cigarren, pollander und Hamburger Fabrikat, in vorzüglicher Güte, empfiehlt zu Fabrikpreisen Leop. Mirsten, — 81 neue Balbitraße, 2. Stock.

Max Levisohn & Cie.

Abgelagerte CICALION SAME

in hochfeinen, preiswurdigen Qualitaten empfiehlt 3 200

L. Spohn, Birtel 30, neben bem Café Bring Rart.

Meneste Parfums! Melati de Chine, Champaka de Lahore

n.

噶

ten

noe

in

he

von Rigand & Cie. in Paris, elegante Berradung, zu Festgeschenken geeignet, empfehlen

Friedrich Wolff & Cohn,

und bei Q. Wolf Wwe., Bort Friedrich ftrage 4. 1110

Als die zarteste und reinste aller Seifen, welche die Haut geschmeidig und weich macht, empfehle Lohse's Lilien-Milch-Seife,

wegen ihrer Feinheit alle Seifen über-ireffend.

Gustav Lohse, k. k. Hofparfumeur, Berlin. Zu haben bei allen renommirten Par-

fumeurs und Coiffeurs.

In Karlsruhe bei Th. Brugier, Waldstrasse 10. Rudolf Mees, Langestrasse, Luise Wolf Wwe, Karl-Friedrichstrasse.

Französischer Crystall-Leim (burchichtig, bell und fluffig), or direkten Anwendung im kalken Zustande für apier, Bappe 2c. sehr zwerdbienlich und daher für vereugekrauch äußerst begien, auch erbrottes Bureaugebrauch äußerst bequem, auch erprobtes Mittel, Glas, Porzellan, Marmor, Alabaster, Gpps, Elsenbeht, Holz ie. auf kaltem Wege schuell und bauerhaft zu kitten, baher täglich für jeden Hausbelt ic. ein Hissmittel, der Flacon 40 Pf. bei Wilh. Pfeiffer, K. X eißbrod's Nachsolger.

Empfehlenswerthe

Damenfragen bon 20 Bf. an, Damenmanschetten von 15 Bf. an, Kragen und Manschetten mit und ohne Carton, Spitzenfragen mit und ohne Manschetten, Vorsteckschleifen, Lavallieres in größter Auswahl,

Pliffes und Rraufen in 40 verichiebenen Muflern, schwarze und weiße Barben von 12 Bf. an,

ichwarze und weiße Spigen Fichus, Crêpe de Chine-Tucher in verschiebenen Farben, Schleier, abgepagt und am Stud, per Meter von 60 Bf. an,

Reglige Sauben von 25 Pf. an, Reglige Sauben, farbig garnirt, von 45 Pf. an,

Rachthauben, Filetuete, weiß und mit farbigem Banb, Taschentücher von 10 Bf. an,

Cachenes von 50 Bf. an, Cravatten für Herren in reicher Auswahl,

Menengl zu ben billige feibene Damentucher, wollene Tucher von 60 Pf. an,

Weohairtücher, weiße, feine Welerinen, wollene Weften,

wollene Rinderfittel und Jacken, wollene Rinderfleidchen und Rockchen, Rinder-Rapusen, Muffe und Boas,

Cachemire: und Cammthutchen, gehatelte Rinderschuhe, Fauftlinge, Latchen,

Sandschuhe und Pulswarmer, Biegenbeden in Bolle und Baumwolle, Schutbeden in Tull und Sanbarbeit,

weiße Tifch: u. Kommodebecken, Borbanghalter, Schlepp:, Muffe, Fächer: und Gerviettenhalter, Ledergürtel von 50 Pf. an,

Gurtelichnallen und Bander, feibene, wollene und baumwollene Strumpfbander, Manichettenknöpfe bas Baat von 5 Pf. an,

Bruft und Kragenknöpfe, Baarfpangen und Chawl-Radeln, Beichenbucher, Fingerbute, Radel: und Sa:

Handschuhfnöpfer, Centimetermaaße.

Schurgen in bekannt großer Auswahl, in Baichfloffen, MEIBU Moiré, Alpacca und Seibe.

Große, weiße Damen-Schurzen mit Bergierung à 30 Bf. find wieber auf Lager.

Billige, aber feste Preise.

Kölnisches Wasser von Joh. Chr. Fochtenberger in Heilbronn, welches amtlich geprüft, jur Stärkung und Heis lung ber Augen, seines überaus feinen Aromad wegen als Toilette Mittel gleich empfehlenswerth, in Klacons à 35, 60 und 65 Af.
Nieberlage in Karlsruhe bei Hrn. Karl Mals gacher, Langestraße.

Renheit für Weihnachten und Renjahr. Bengalische Weihnachtslichter

jum Aufflecken auf Christbaume, roth und grun brennend, per Stud 18 Pf.,
"Jündgarn"
jum raiden, sideren und effetivollen Angunden ber Christbaume in beliebigem Quantum billigft bei

Harl Malzacher, 3.1. Ede ber Lamm: und Langeftrage 145.

Für Christbäume

empfehle Lichthalter neuefter Construktion, sowie

Confecthalter

in größter Auswahl zu ben billig= ften Breifen.

Karl Malzacher, Ede ber Lamm: und Langenftrage.

Tugboden:Glanzlack 8 verschiedenen Tonen, à Pfund 1 M. 10 Bf. Abnahme von 10 Pfund à Pfund 1 M. 5 Pf

Leopold Burckhardt, Maler,

Für Weihnachtsgeschenke

empfiehlt das Pug. und Blumengeschäft in großer Answahl: fünstliche Kariser Zimmerpslanzen von 2 W. an die zu den hochelegantesten für Salons, Parlser Lavallières, fein und von 25 Pfg. an, Sehleler, Bänder, Federn, Puppenhitzehen.

Burückgesett um gänzlich zu räumen: Damen- und Kinderküte, garnirt-und ungarnirt, Käubehen, Blumen und Ballguirlanden etc. zu ganz herabgefesten Preifen.

Jos. Vater, herrenftraße 32.

Hemden nach Maass.

-Lager in fertiger Wäsche. Gediegene Arbeit. Billige Preise. Gustav Oberst.

Ecke der Langen- und Lammstrasse. Mein gut assortirtes Lager in Stückwaaren bringe empfehlend in gest. Erinnerung. 2.2

Das Reneste in

Gattulumenift foeben eingetroffen, was empfehlend anzeigt

Max Lembke. Waldstraße 43

Schaufelvferde natürlichem Fell in allen araturen berfelben empfiehlt

21. Molete, Walbstraße 46

Bu Weihnachts-Geschenken. 10.1. 1878er, 1877er und 1875er

importirte Havanna-Cigarren.

bon ben billigften bis gu ben feinften Marten, empfeh'en

Max Levisohn & Cie.

Zu Weihnachtsgeschenken

empfehlen eine Parthie Ballgarnituren in eleganten Cartons verpact, welche wir, um bamit gu raumen, gu Fabritpreifen vertaufen.

Dessart & Cie., Karl-Friedrichsstraße 22.

Geschäfts:Empfehlung.

Bu ben bevorstehenden Weihnachtsfesttagen erlaube ich mir, mein Lager fertiger Betten und Möbel jeder Art

beftens zu empfehlen.

telic Tinderichi

3.1.

Mußer einem großen Borrath von Bettlaben aller Façone, Tifchen verschiebener Conftruction, ganzen Garnituren und einzelnen Sophas, Schreib= und Nähtischen, Rohr=, Stroh= und Bretterftühlen, Schreib=, Pfeiler= und Waschtommoben mit und ohne Marmor, in verschiebener Große, Spiegeln mit golbenen und ichwarzen Rahmen, Gefretaren, Chiffonnieres und Stageres, Ginrichtungen fur Ruchen u. f. w., tann ich auch eine reiche Auswahl von Roften, Matraten und Roghaaren, Seegras, Wolle, Febern, Flaum und fertigen Betten offeriren, fo bag ich hoffen barf, ben berichiebenartigften Bunichen eines verehrlichen Bublitums ent= iprechen zu konnen.

Lazarus Bar Wittwe, udangan Birtel 3, Ede ber Walbhornftrage.

ommoR andi Langestrasse Ecke der

empfiehlt eine soeben zugegangene neue reiche Auswahl nachstehender Artikel:

Photographie-Albums:

Albums zu Visiten- und Cabinet-Portraits und zu Ansichten, hoch und quer, in Octav-, Oblong- und Quart-Format;

Schreib-Mappen:

Elegante Zulegmappen, Herren- und Damen-Schreibmappen mit Einrichtung und Schloss;

Poesie-Bücher und Albums:

Niedlichste Neuheiten in Visitentäschchen;

Feine Brieftaschen u. Notizbücher:

Gediegene, moderne Ausstattung;

Geldtäschehen und -Beutel

(Portemonnaies).

Speziell in diesem Artikel eine umfassende Auswahl der Produkte der leistungsfähigsten Fabrikanten.

Adolf Kiefer,

92 Langeftraße 92, empfiehlt zu ben billigften Breifen

Weihnachts = Geschenke.

Auffrectfamme in Schilbpatt Horn und Celleoloid, Frifir und Reiftamme in

Schildpatt, Horn und Kautschut, Baarspangen in Schiltpatt,

Berlmutter und Sorn, Haar: und Aleiderbürften, Bahn: und Ragelburften, Tafchen: und Sutburften,

Zoilettefaften, einfach bisfein, Reiferollen, Geifendofen, Pommaden u. Haarole in verschiebenen Gerüchen,

Toilettefeifen in 1/4, 1/2 und 1/. Dutenb=Berpadung,

Kölnisches Waffer von 3. DR. Farina, gegenüber bem Milicheplatz in Köln,

Odeurs in ben neuesten und feinften Berüchen,

Spiegel in verschiebenen Urten, Toiletteschwämme, einfach bis fein,

Schwammnege und Schwammgestelle, Manschetten:Ruopfe mit Medjanit 2c.

Es wird bemerkt, baß fammtliche Berkaufe : Artikel in bester Baare und großer Auswahl vorgelegt werden

Franz Perrin

Friedrichsplatz 9.



Uebernahme von Ausstattungen und Kinderzeuge.

Serren: und Damenkoffer, Handing-handtoffer, Holgkoffer, Reisejäde, sowie Umbäng-taschen sind fortwährend zu den billigsten Preisen vorräthig bei Julius Kahn, Kfeiderhandlung, *8.2. Ablerftraße 14.

Weihnachtsgeschenken

empfehlen unfer best fortirtes Lager in Filzhuten für herren, Damen und Rinber.

Spezialität elegant garnirter Parifer Rinderhute und Dugen gu außergewöhnlich billigen Preifen.

Dessart & Cie., Sutfabrit, Rarl=Friedrichsftrage 22.

Zum Einkauf von Weihnachts-Geschenken erlaube ich mir hiermit meine nunmehr eröffnete und auf's Reichhaltigste ausgestattete

Ausstellung

zu empsehlen und zu deren geneigtem Besuch ergebenst einzuladen.

en bebeutend erellio Vien Tank und 100re

Herrenstrasse 26, nahe der katholischen Kirche.

Specialitäten

feinen Holzschnitzereien aller Art in solider und geschmackvoller Waare,

Parfümerien, Seifen und sonstige Toilette-Artikeln in nur Prima-Qualitäten der leistungsfähigsten in- und ausländischen

Porte-Monnaies in Juchten und Kalbleder, praktisch, dauerhaft und billig.

Auf Wunsch werden gekaufte Gegenstände verpackt und versandt unter Garantie für gute und panktliche Besorgung.

Mit 50% Rabatt werden verkauft

in Bronce, Eisenguss, Plaqué, Krystall, Porzellan etc.

Mit 10% Rabatt wie bisher

Tafel- & Theeservice, Glaswaaren aller Art etc.

im Laden Däschner, Ecke der Herrenstrasse.

Annahme von Bestellungen auf Holz und Kohlen:



Anfang 3 , libr.

Die Möbelhandlung und Politermöbelfabrifation

Bahringerftraße 62, Rarlerube,

empfiehlt von ihrem Lager als paffenbe Beihnachtegefchente:

Spiegelschränke, Chiffonnieres, Kommoden, Pfeilerkommoden, Bettladen, ovale und eckige Tische, Auszugtische, Schreibtische, Mohr., Holz: und Comptoirstühle und alle Sorten Holzmöbel; ferner, eigenes Fabrikat: Garnituren in Rips, Damast, Plüsch, Causeuse, Chaises-longues, Fanteuils mit und ohne Ginrichtungen, Kanapees (2 Sorten Divans), Klavierstühle mit und ohne Mückenlehne, Bettroste, Matrahen und Polster 2c. Gute Waare und billige Preise werben zugesichert.

NB. Sollten Gegenstände nicht mehr auf Lager sein, so konnen bieselben bei rechtzeitiger Bestellung innerhalb zwei Tagen und fruher hergestellt werden.

Jakob Weinheimer.

Detail-Rieberlage von

Elistätter & Urbino, Friedrichsplat 4.

in Reften von 5-10 Detern ju bebeutenb ermäßigten Breifen.

20 Rarl=Friedrichftrage 20,

u paffenden Beihnachtsgeschenten: Juch Buckskin, Paletotstoffe, Beftenftoffe, feidene Foulards,

Cachenez, Cravatten, Beinen. Shirtings, Emiabe, Alanell, Piqué,

Ceinene Caschentücher, Batistücher, Dischtücher, Gervietten, Handtücher,

Leinene Damaft Decken mit und ohne Franfen,

Deffert:Tervietten, Wollene Bettbecken, Piqué-Decken, Backel-Decken.

Leinwand in allen Breiten und Qualitäten. Shirtings und Baumwolltücher. Piqués. Faconnirte Baumwollstoffe.

Herinden Tafelzeus jeder Art. Handtücher. Taschentücher. Maiss.

Manschetten, Knöpfe, Cravatten.

fertiger Hemden und Leibwäsche für Herren und Damen.

Otto Himmelheber. Wäschefabrik, Langestrasse 171.

eine großere Parthie, hat zu verfaufen 22. Rarl Malzacher, Ede ber Lamme und Langenstraße 145. Alle gunftige Gelegenheit

empfehle ich eine Parthie

umb 10.

ifchen Beit

ächte Wiener leersmaum-Cigarren

welche ich unter dem Ankaufspreis abgebe. Dieselben konnen in meiner Wohnung

Erbprinzenstraße 9 parterre

Gbenfo empfehle ich noch mein fleines Lager von gut abgelagerten reinen Ciaarren

in 50er und 100er Riftden, welche ich ebenfalls unter tem Antaufspreis losichlage. ich. Kudd.

Reigenbes, gebiegenes Weihnachtsgefdent für junge Dabden.

Weartha-Dienst und Wearia-Sinn.

Gin Leitstern auf bem Lebenewege für confirmirte Löchter aller Stante von anoly-91104

Bertha Mathé, geb. Hüffel.

herrn Pralat Rarl v. Gerot gewibmet.

Die Berfafferin wurde burch ein hulbvolles, fehr anertennenbes Saubichreiben Ihrer Koniglicen Sobeit ber Fran Großberjogin bon Baden ausgezeichnet. I achilimmibl fine , thrombe

Bu bezieben burch jebe Budhandlung, fowie auch birect von ber Berlages hanblung: Levy & Müller in Stuttgart.

2.2.

Bur Feier bes Stiftungs-Feftes finbet Montag den 16. Dezember, Aufang 71, Mbr,

im großen Gintracht-Caale ftatt, wogu wir unfere verehrten Mitglieber nebft Familien-Angehörigen fremblichft einlaben, mit bem Bemerken, daß der Gin-tritt unr gegen Borzeigen der Mitglied: Rarten gestattet ift. Der Borftand.

13 (Caujeuje, Chaises Sountag ben 15.

Grosses

bekannten Kapelle "früherer Militärmnviker".

Vanfang 3 /2 Uhr. Eintritt 20 Pf. à Person.

Reichhaltiges Programm an ber Kasse.

In Großh. Landesgewerbehalle find gum Bertaufe ausgestellt: Eine Pendule mit Pfnche, ein Paar Bafen, zwei Cafelauffate, a aldsiams nath. feinft geschnitte Solg: arbeiten,

bochft pramiirt auf ber badifchen Gewerbeausstellung 1877.

Chr. Weise & Comp.

coccost cocc i your coc

Bu Beibnachtsgeschenfen embiebte:

Ic santidings :Inisis. L.

in foner Andwahl empfichlt zu billigften Breifen

Ritterstraße.

Lager in Juwelen, Gold: und Silberwaaren.

wegen demnächstigem Lokalwechsel zu bedeutend herabgesetten

ercuire

ist Jedermann Gelegenheit geboten, sich für den Winter gut und billig zu fleiden, indem von heute an nochmals 15% billiger verkaufe als bisher.

Kölner Kleiderhalle: T

300 Winter: Neberzieher in Double, Ratiné, Floconné und Estimo,

von M. 15 bis M. 60, 150 Kaisermantel in Floconne von M. 27 an, and inches

Complette Anzüge, schwer, von M. 30 auschinntramn figillim

Blane Kammgarn: Anzüge von M. 40 an,

Bosen sowie Herren Westen in 400 verschiedenen Farben Joppen und Jaquettes in großer Auswahl,

150 Schlafröcke von M. 18 an,

irosherzoglides Hoftheater. Knaben Raifermäntel, 500 Knaben-Anzäge und Knaben-Heberzieher von M. 5 an.

Sämmtliche Knabensachen befinden sich in meiner Filiale

Ede der Lamm. und Langenstraße.

Durch zu großen Vorrath sowie die schlechten Zeiten bin ich genöthigt, fo billig zu verkaufen.

Kölner Kleiderhalle.

2.2.

t Fa=

Pin:

ift.

dell

Cigarrenlager en gros et en détail von

Steindecker.

Langeftraße 104.

Mein wohlaffortirtes Lager ber gangbarften und feinften Gorten Cigarren und Cigaretten empfehle unter Buficherung ber billigften Breife und guter Qualitäten.

Baar Balen,

Delegione contract immentation and de granding	my see led reduction orders of the contract of
Meher Cigarren	La Gracia
	La Emma
" " " II. " 3.30 M4	High life
	Regalia fina
	Caoba (hochfeine Havanna) M. 18.— M. 2.60
Army und Navy	Opportuna (hochfeine Havanna) M 24 M 3
Queen Victoria	Flor de Cuba (hochfeine Havanna) . M. 28 M. 3.60
Salto Mortale	

Ferner empfehle als fehr paffenb fur Geschente: Dr. Qualm's Berte, Etui in eleganter Buchform, reich vergolbet und bochft originell, enthaltend 25 Stild Cigarren, à M. 2.50, M. 3.—, M. 4.—, M. 5.— und M. 6.— per Stud, sowie Raucher-Lieder, bumoriftische und ernste Originalgedichte mit 20 Initialen von E. Leistner, in elegantester Ausstattung, mit achtem Cebernholz-Einband und mit imitirtem Brand verseben, per Stud M. 4.

Bet allen anbern Sorten werben bei Abnahme von Riftchen a 100 Stud immer bie En gros-Preife berechnet. Auswärtige Aufträge werben prompt effectuirt.

175 Langestraße 175,

Seide = Modemaaren = Damen = Confection.

Weihnachts-Ausverka

omited dun on zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Nicht Paffendes in Confection wird nach Weihnachten bereit-Complette Anzüge, idvoer, von M. 30 arthountsgmu Kgilliw

Zum Journal-Lefe-Zirtel 50 verschiebenen Zeitschriften labet ergebenft ein Emil Rrabn, Marienftrage 3.

Großherzogliches Hoftheater.

Conntag ben 15. Dez. 19. Borfiellung uger Abonnement Der Freifchus. Komantische Oper in 3 Aufzügen von Friedrich lind. Musik von Karl Maria von Weber. Die neuen Decorationen und Maschinerien ind von herrn hoftheatermaler Dittweiler.

Anfang 1/47 Uhr.
Dienstag ben 17. Dez. 20. Borftellung

Stadtgarten Rarisruhe.

Conntag ben 15. Dezember, Rachmittags,

Bon 2 bis 4'/, Uhr Mittags Concert ber Kapelle bes Leib-Grenadier-Regiments.

120n 5 bis 7 Uhr Concertaufschrung in der Festhalle.
Eintrittsbedingungen: Abonnenten des Stadtgartens, welche nicht Eisabonnenten sind, die Person 20 Pf., Richtabonnenten des Stadtgartens und der Eisbahn 40 Pf.

Sisbahn Abonnenten daben sein Eintrittsgeld zu bezahlen.
Bei eindrechender Dunkelheit wird die Eisbahn des Stadtgartensees, für den Fall, daß das Eis benügbar sein wird, mittelst Gassacken beleuchtet.

Lampions werden zu 30 Pf. das Still abgegeben.

außer Abonnement. Zum Bortheil ber hiefigen Armen. Reu enstudirt: Faust.
Tragodie in fünf Alten von Gothe. Ansang die Eiszeichen, Karfen und Lampions werden am Eingange zum Stadigarten bezw. im westlichen Andau der Festballe verlauft. Die ersteren sind auf dem Eis sichtbar zu tragen.
Sollte die Witterung das Eissest namöglich machen, sindet in der Festballe um 4 Uhr Nachen mittags das gewöhnliche Sonntags. Concert statt.

Drud und Berlag ber Chr. Gr. Duller'iden hofbudbanblung, rebigirt unter Berantwortlichfeit von 2B. Duller, in Rarterube.